

## INFORMATIONSBLATT – Juni 2024

### Inhalt :

1. **IBR-Bekämpfung: Informationen für Kolostrum-Nutzer**
2. **Teilnahme des CdL an den Landwirtschaftsmessen in Libramont (26. bis 29.07.2024) und Battice (31.08. & 01.09.2024)**
3. **RTBF-Fernsehsendung "Opinion" in Zusammenarbeit mit der FWA vom 29/06/2024 über den Milchsektor**

### 1. IBR-Bekämpfung : Informationen für Kolostrum-Nutzer

*Wir möchten unseren monatlichen Informationsblatt nutzen, um diese wichtige Mitteilung der FASNK von Mitte Mai weiterzugeben.*

Die Vorteile von Kolostrum, das Kälbern bei der Geburt verabreicht wird, sind den Landwirten wohlbekannt. Diese Kombination aus Milchsekret und Blutserum trägt zum Schutz des Neugeborenen bei, da sie reich an Antikörpern ist.

Kälber werden ohne Antikörper geboren. Ihre einzige Antikörperquelle ist das Kolostrum der Mutter oder die Verabreichung von aufbereitetem Kolostrum, das auf dem Markt erhältlich ist und aus brucellose-, leukose- und tuberkulosefreien Betrieben stammt. Dieses neu aufbereitete Kolostrum ist garantiert frei von Antikörpern gegen diese drei Krankheiten.

Mit den Fortschritten bei der Bekämpfung der IBR ist das mögliche Vorhandensein von Antikörpern gegen das IBR-Virus oder den IBR-Impfstoff in diesem Kolostrum eine Realität und wird problematisch. Die persistente Präsenz dieser Antikörper (IgB und IgE) im Blut von Jungrindern über mehrere Wochen (oder sogar Monate) nach der Aufnahme des Kolostrums beeinträchtigt die kurzfristige Elimination von gE-positiven Rindern und die angekündigte Beendigung der Impfung, die im Programm zur Ausrottung der IBR festgelegt sind.

Diese Tiere, die Antikörper tragen, werden besonders überwacht, was dazu führen kann, dass der Züchter sie gemäß den geltenden Vorschriften (KE vom 18/04/2024) reformieren muss.

Um diese schädliche Situation zu vermeiden, besteht die aktuelle Lösung in der Anwendung guter Hygienepraktiken (GHP): Jeder Landwirt muss auf die Qualität des Kolostrums achten, das er an seine Kälber verfüttert.

In einer IBR-freien Herde wird der Landwirt vorrangig Kolostrum von seinen eigenen Kühen an seine Kälber verfüttern. Das auf dem Markt erhältliche einfache aufbereitete Kolostrum bietet keine gleichwertige Garantie. Im Bedarfsfall ist jedoch Kolostrum mit der Garantie "IBR Antikörper negativ" auf dem Markt erhältlich. Dieses ist frei von IBR-Antikörpern. Durch die Verwendung dieser Art von Kolostrum kann der Landwirt verhindern, dass IBR-Antikörper nach der Aufnahme von Kolostrum in das Blut seiner Jungrinder gelangen.

Das oben erwähnte Kolostrum mit der "Antikörper negativ IBR"-Garantie kann auch für eine nicht-seuchenfreie Herde verwendet werden, um die Anwesenheit von IBR-Antikörpern im Blut ihrer Jungrinder nach der Aufnahme von Kolostrum zu verhindern.

Die Verbände ARSIA und DGZ können Sie bei der Entscheidung für die Verwendung von Kolostrum zur Kälberfütterung beraten.

## 2. Teilnahme des CdL an den Landwirtschaftsmessen in Libramont (26 bis 29.07.2024) und Battice (31.08. & 01/09/2024)

Das CdL wird an den Landwirtschaftsmessen in Libramont und Battice teilnehmen.

Seine **Laboraktivitäten** in der Abteilung **CdL Lab** (Analysen von Rohmilch und allen anderen Lebensmitteln), die **technische Unterstützung** auf Bauernhöfen und bei der Milchsammlung durch seine Abteilung **CdL Tech** und schließlich die **Zertifizierung** zahlreicher Lastenhefte und Labels in der Landwirtschafts- und Lebensmittelbranche durch seine Abteilung **CdL Certif** machen es zu einem wichtigen Akteur des Sektors. Es trägt insbesondere zu guten Beziehungen zwischen den Akteuren des Sektors und zur Lebensmittelsicherheit im Allgemeinen bei. Das CdL hat daher einen bedeutsamen Platz auf diesen wichtigen Landwirtschaftsmessen.

In **Libramont**, wird es, wie in den anderen Jahren, über zwei Stände verfügen :

1. Einen Stand im **pôle « One Health » (Halle 1)**, der auch im **pôle Milch** enthalten ist.
2. Das CdL wird einen zweiten Stand **im Zelt « En terre bio »** haben. Einige seiner Dienstleistungen, insbesondere die Bio-Zertifizierung und das Lebensmittellabor, sind auch besonders für diesen Sektor relevant.

Das CdL wird dieses Jahr wieder in **Battice** auf dem Stand von Biowallonie (Stand 233) anwesend sein.

## 3. RTBF-Fernsehsendung « Opinion » in Zusammenarbeit mit der FWA vom 29/06/2024 über den Milchsektor

Die RTBF-Sendung « Opinion » vom 29. Juni gab der FWA das Wort. Das Thema der Sendung betraf den Milchsektor und die Milchverwertung.

Das CdL kam unter anderem zu Wort, um seine Aktivitäten zu erläutern.

Sie können sich die Sendung unter folgendem Link (wieder) anschauen : <https://auvio.rtbf.be/emission/opinions-fwa-24678>



Folgen Sie uns auf unseren sozialen Netzwerken :

[Facebook](#)

[LinkedIn](#)